

Stuttgart, 14.03.2017

Stuttgarter Sportförderung; Tennis- und Eislaufclub Waldau Stuttgart e.V. - Neubau einer 3-Feld- Tennishalle mit Funktionsräumen und von zwei Tennisfreiplätzen

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	28.03.2017
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	05.04.2017

Beschlussantrag

1. Dem Tennis- und Eislaufclub Waldau Stuttgart e.V. wird zum Neubau einer 3-Feld-Tennishalle und dem Ersatzneubau von 2 Tennisfreiplätzen im Stadtbezirk Degerloch ein städtischer Zuschuss in Höhe von 690.000 EUR bewilligt.
2. Der Zuschuss wird nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen zu Zuwendungsbescheiden der Landeshauptstadt Stuttgart gewährt.
3. Ergänzend hierzu finden die besonderen Bewilligungsbestimmungen der Richtlinien der Landeshauptstadt Stuttgart zur Förderung von Sport und Bewegung, Ziffer 2.3.1.1ff, in der Fassung vom Mai 2016 Anwendung.
4. Die Auszahlung in Höhe von 690.000 EUR wird im Teilfinanzhaushalt 2017 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt Nr. 7.520210 Zuschüsse zu Sportbauvorhaben Ausz.Gr. 781 Investitionszuweisungen und Zuschüsse gedeckt.

Begründung

1. Angaben zum Verein

Der TEC Waldau Stuttgart e.V. hatte zum letzten Stichtag 853 Mitglieder, der Kinder- und Jugendanteil lag bei 48 %. Mit insgesamt 34 Mannschaften nimmt der Verein am Rundenspielbetrieb teil. Die Damenmannschaft spielt in der 1. Bundesliga, die Herrenmannschaft in der Regionalliga. Neben der Tennisabteilung hat der TEC Waldau eine Eissportabteilung, die eigenständig agiert.

Die Sportanlage des TEC Waldau Stuttgart umfasst zehn Tennisfreiplätze und eine 2-Feld-Tennishalle. Ein Tennisplatz ist als Center-Court mit Tribünen ausgestattet. Auf der Tennisanlage befindet sich das Vereinsheim mit Geschäftsstelle und Umkleieräumen.

2. Angaben zum Bauvorhaben

Allgemeines

Die bestehende 2-Feld-Tennishalle des TEC Waldau Stuttgart wurde 1960 gebaut und ist inzwischen stark sanierungsbedürftig. Zudem entspricht die Tennishalle nicht der erforderlichen Größe und Höhe für den Wettkampfbetrieb, dieser kann nur durch eine immer wieder befristete Ausnahmegenehmigung aufrecht erhalten werden. Die Halle ist baujahrestypisch und energetisch absolut nicht mehr zeitgemäß, weshalb der Verein für den Betrieb der Halle sehr hohe Energiekosten tragen muss. Aufgrund der Mannschaftszahl und des Bundesligaspielbetriebs im Verein und des damit verbundenen intensiven Trainingsaufwandes, plant der Verein den Neubau einer 3-Feld-Tennishalle.

Nach intensiven Gesprächen mit dem Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung wurde der Standort für den Neubau an der Ecke Jahnstraße/Königstraße festgelegt. So erfährt der Eingangsbereich des Sport- und Erholungsgebietes Waldau eine deutliche Aufwertung und der Verein verliert durch die Anordnung der Halle keinen zusätzlichen Tennisfreiplatz. Nach Abbruch der heutigen Halle werden dort zwei Tennisfreiplätze erstellt.

Die neue Tennishalle umfasst neben den drei Tennisplätzen Umkleide- und Duschräume, einen Trainerraum und Technikräume, in denen auch die Beregnungsanlage der Freiplätze untergebracht ist. Die Tennishalle erhält eine Holzfassade.

Der Verein plant einen zeitnahen Baubeginn, da die Tennishalle in der nächsten Wintersaison zur Verfügung stehen soll.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich nach der vorgelegten Kostenberechnung auf insgesamt 2.532.000 EUR brutto. Aufgrund der teilweisen Vorsteuerabzugsberechtigung des Vereines ergeben sich Aufwendungen in Höhe von voraussichtlich insgesamt 2.274.000 EUR. Der Zuschuss der Stadt wird aus den Baukosten mit anteiligem Mehrwertsteueranteil berechnet. Diese Kosten werden durch Bankkredite, Eigenmittel, Zuschüsse der Landeshauptstadt Stuttgart und des Württembergischen Landessportbundes finanziert.

Darlehen, Eigenmittel	1.434.000 EUR
WLSB Zuschuss	150.000 EUR
Städtischer Zuschuss	690.000 EUR
Gesamtfinanzierung	2.274.000 EUR (unter Berücksichtigung des Vorsteuerabzugs)

Der Investitionszuschuss beträgt 690.000 EUR. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt im Teilfinanzhaushalt 2017 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, PSP-Element 7.520210.800.100.17.80, Zuschüsse zu Sportbauvorhaben, Finanzposition 78180000 Investitionszuschüsse an übrige Bereiche.

Der städtische Zuschuss in Höhe von 690.000 EUR (30 % der zuschussfähigen Kosten) entspricht den Regelungen der geltenden Richtlinien zur Förderung von Sport und Bewegung der Landeshauptstadt Stuttgart.

Von einer Bewilligung des eingeplanten Landeszuschusses durch den WLSB kann aufgrund der bisherigen Gespräche ausgegangen werden.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer

Anlagen

<Anlagen>